

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 65 (1947)
Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ventilations-Anlagen
nach eigenen Entwicklungen.
Sämtliche Lufttechnischen An-
lagen für Industrie und Gewerbe.
Verlangen Sie unseren Besuch,
wir beraten Sie gerne.

Luftheizungen Klima-Anlagen

VENTILATOR A.G. STAEFA

Staeefa bei Zürich - Tel. 93.01.36

Spezialisiert seit 1890



ELEKTRISCHE UHREN



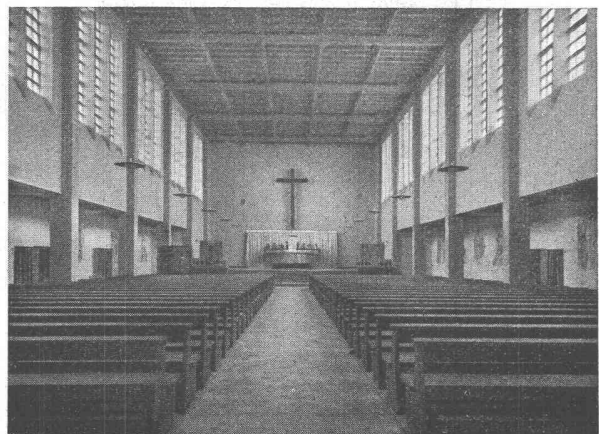
FÜR BAHNHÖFE
FABRIKEN
SCHULEN
SPITALER
STÄDTE

SIGNALUHREN
APPARATE FÜR ZEITMESSUNG
FREQUENZ-KONTROLL-ANLAGEN
LIMNIMETER UND LIMNIGRAPHEN

Verlangen Sie den Besuch unseres Ingenieurs

FAVAG

FABRIK ELEKTRISCHER APPARATE AG.
NEUCHÂTEL



Kath. Kirche Amriswil Paul Büchi, dipl. Architekt SIA, Amriswil

BERNHARD HITZ + USTER

Fugenlose **SPRAY LIMPET ASBEST-**
Akustik- und Schallschluckbeläge
Akustikplatten für Decken- und Wandbeläge

SPRAY LIMPET ASBEST-Akustikbeläge an den Seiten-
wänden — 360 m² — direkt auf rohe Betonwände aufgespritzt

zentralen grosser Geschäftshäuser und als Heisswasserkessel bis zu Temperaturen von etwa 160° C für kleinere und mittlere industrielle Anlagen, wie auch für Spitäler.

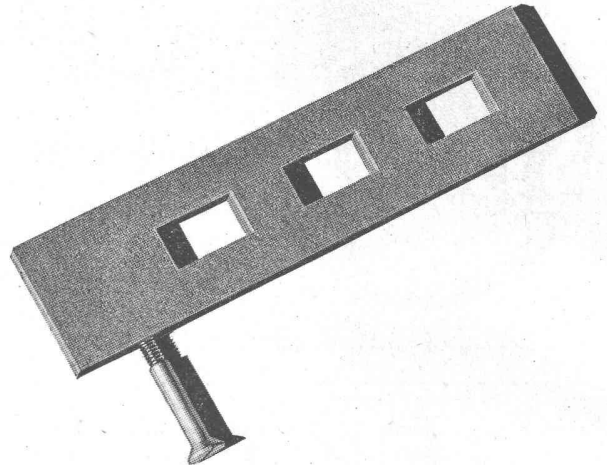
An einem Modell in natürlicher Grösse ist der Aufbau der Sulzer-Strahlungsheizung, System Crittall, veranschaulicht, bei der die Heizspiralen vorwiegend in der Decke liegen und mit der Armierung gemeinsam ganz einbetoniert sind. In den letzten zehn Jahren wurden 170 Sulzer-Deckenheizungsanlagen mit über 700 km Heizspiralen gebaut. Die Sulzer-Deckenheizung ist die einzige Heizungsart, die sich auch im Sommer zur Kühlung von Räumen eignet.

Da die Deckenheizung mit niedrigen Wassertemperaturen arbeitet, kann man sie vorteilhaft mit Wärmepumpen verbinden und erreicht dann sehr günstige Leistungsziffern. Diese Kombination ist, wie bereits oben erwähnt, schematisch dargestellt.

Steinschrauben- (Dübel-) Platte und Schraubspitze PLAVIS

Die PLAVIS-Platte ist ein armiertes Betonplättchen von 20x6x1 cm mit drei Aussparungen für den Mörtel. An einer Stelle ist eine Steinschraube verankert und eingepresst. Sie steht um ein bestimmtes Mass aus dem Plättchen vor und gestattet so dem Anschläger, vor dem Befestigen der Fenster- und Türrahmen die Löcher daran zu markieren. An dieser vorspringenden Schraube ist eine Hülse mit versenktem Schraubenkopf und Schlitz eingeschraubt. Diese Hülse ist rostfrei und schützt die Schraube vor Beschmutzung und Beschädigung. Erst der Anschläger entfernt die Hülse vor dem Anschlagen der Holzrahmen und schraubt dann damit die Rahmen an. — Die Arbeit des Maurers be-

schränkt sich darauf, die Platten einfach bündig in eine Mörtelfuge zu legen. — Für die Bauherrschaft und den Architekten ist ein Vorteil von besonderem Interesse: Das unliebsame Spitzen der Dübellöcher im Mauerwerk fällt weg.



Überall, wo im Beton eine Steinschraube vorgesehen ist, findet die PLAVIS-Schraubspitze Verwendung. Sie besteht aus einem Metallgewinde, zur Steinschraubenhülse passend, andererseits aus einem spitzen Bolzen mit feinem Holzgewinde. Lediglich dieser Bolzen steht aus der Steinschraubenhülse vor. Er gestattet das Festschrauben der Hülse an jeder

KLINKER

braun, rot, gelb für Böden, Wandbelag, Cheminées, Fassaden

AG. VERBLENDSTEINFABRIK LAUSEN

Telefon (061) 7 24 04

Ständige Ausstellung unserer Erzeugnisse in der SCHWEIZER BAUZENTRALE ZÜRICH, TALSTR. 9, BÜRSENBLOCK (Eintritt frei)

VIBRIERTER BETON
für Betonstrassen u. Verkleidungen
aller Arten wird hergestellt mit dem
VIBROPIL
Patent No. 129.811
Verlangen Sie Prospekt und Offerten von
SA. RENE MAY-ING
Avenue de France 68-Tel. 272.38
LAUSANNE

Zäune
liefert als Spezialität:
Müller+Co.
LÖHNINGEN (SCHAFFHAUSEN)
Tel. (063) 6 91 17
Leistungsfähigste Zaunfabrik der Schweiz
Katalog und Offerten kostenlos

1897-1947
50 JAHRE
Erfahrung & Qualität
Löninger-Zäune

Filialen in:
Zürich 6
Turnerstrasse 3
Tel. (051) 26 28 45
Winterthur
Tel. (052) 2 13 85
St. Gallen
Tel. (071) 2 53 86
Basel
Tel. (061) 4 06 28

BOVARD & CO.

**PATENTE
MARKEN
GUTACHTEN**

BERN BOLLWERK 15 TEL. 24903
24904

Techn. Leiter: F. BOVARD, Ing. Früher Prüfer & Patentamt

C	D'			
C	A	R	A	N
R	C			
D'	A	C	H	E
N	E			

**DRUCKSTIFTE
SIND BESSER**

beliebigen Stelle des Schalbrettes. Der Hülse gibt sie einen Halt und dient später dem Anschläger zum Markieren seiner Löcher. Das Loslösen der Schalbretter bietet keine Schwierigkeiten. Erst der Anschläger entfernt die Schraubspitze und befestigt die Rahmen mit den üblichen Steinschrauben. Die Verwendung dieser Schraubspitzen bietet einen besonders beachtlichen Preisvorteil, da das unrationelle Spitzen der Löcher speziell im Eisenbeton in den meisten Fällen vermieden werden kann.

Stahlton A.-G., Zürich

Die Firma zeigt eine Stahlton-Hourdisdecke. Diese neue Decke besteht im wesentlichen aus fabrikmässig hergestellten, vorgespannten Stahltonbrettern (Stärke 6 cm, Breite 15 cm, 80 % aus Ton bestehend), die auf der Baustelle in Abständen von 43 cm parallel nebeneinander verlegt werden und aus Ton-Hourdis, die zwischen die Stahltonbretter versetzt werden und auf diesen aufruhend. Diese neuartige Deckenkonstruktion zeigt gegenüber den bekannten Fabrikbalkendecken eine Reihe von interessanten Neuerungen und Vorteilen: überaus leichtes Verlegewicht der Decke, deren schwerstes Element, das Stahltonbrett, nur 16 kg pro Laufmeter wiegt; totale, sehr saubere Tonuntersicht und damit verbundene gute Isolation der Decke, gute Anpassungsfähigkeit bezüglich Aussparungen, Auflagerverhältnissen usw.; zweckmässige Verwendung der Vorspannbauweise, die Rissefreiheit und kleine Durchbiegung der Decke gewährleistet. Ferner gestattet die geringe Höhe der Stahltonbretter und die Verwendung speziell schräg geschnittener Hourdissteine im Bedarfsfalle (grosse Lasten, grosse Spannweiten, Einzel-lasten) ohne Schwierigkeiten eine oder auch mehrere wirk-same Querrippen vorzusehen. Die Stahlton-Hourdisdecke ist rd. alle 2,00 m abzuspiessen, wobei die Elastizität der Stahl-tonbretter dazu beiträgt, dass die Deckenuntersicht absolut eben ausfällt. — Die Firma Stahlton A.-G. zeigt daneben die vielfachen weiteren Verwendungsmöglichkeiten des Stahlton-brettes (Breiten 10, 12, 15, 19, 25 cm, Höhe 6 cm), insbeson-dere als Fenster- und Türsturz.

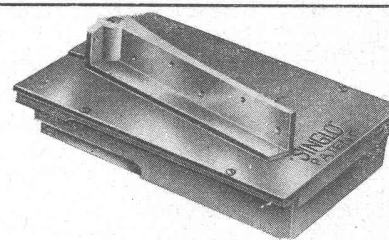
Favag, Fabrique d'appareils électriques S. A.,

Neuchâtel Halle V, Stand 1258; Halle IIIa, Stand 2747

Favag S. A. qui occupe actuellement plus d'un millier d'ouvriers et d'employés, s'est spécialisée dans la construction d'appareils électriques à courant faible, matériel téléphonique,

etc. Son programme de fabrication n'a guère varié depuis de nombreuses années, et ses produits font actuellement l'objet d'une réputation bien méritée. Les horloges électriques Favag équipent une grande partie des stations de notre réseau ferroviaire suisse. Les modèles d'horloges-mères et secondaires qui sont exposés permettent de se faire une idée exacte de leurs nombreuses possibilités d'utilisation. Le visiteur peut d'ailleurs mesurer tout le développement qu'a pris cette industrie, en comparant un ancien mouvement d'horloge de tour datant de 1727, avec un mouvement électrique moderne de 1947!

Pour répondre aux besoins de nombreux industriels, Favag S. A. a mis au point un dispositif de signalisation automatique pour les ateliers de trempe, un chronoscope synchrone, ainsi que d'autres appareils de précision pour la mesure du temps qui sont présentés au public de façon fort suggestive, dans le cadre même de leur utilisation. Quant aux sportifs, ils trouveront parmi les produits Favag, des dispositifs de chronométrage, qui leur permettront d'effectuer des mesures précises tout en évitant les contestations. Enfin, Favag S. A. a réalisé un stand (no. 2747), composé d'une seule horloge de façade de grand diamètre, dont l'élégance et l'originalité font l'admiration des connaisseurs et en disent long sur les possibilités d'utilisation des mouvements secondaires d'horloges électriques.



Bodentürschliesser

engl. Fabrikat

für Flügeltüren

einseitig wirkend

für Pendeltüren

doppelt wirkend

zu Holz- und Metalltüren

S. KISLING & Cie. A.-G. ZÜRICH 1

Beschläge-Abteilung

Tel. (051) 32 08 76

NEONIT

das moderne Bindemittel mit breitester Verwendungsmöglichkeit für Anstriche in allen Zweigen des Maler- und Baugewerbes

Hermann A. Wünsche K. G., Zürich

Albisriederstr. 357
Telephon 25 28 78

Schutz

gegen Wärme- und Kälteverluste



W. KUNZ

Isolierwerk, Zürich, Langstr. 80, Tel. (051) 27 49 49

Dipl. Ing. W. HOWALD

berat. Ing., SURSEE, empfiehlt sich für Beratungen, Projekte, Expertisen in elektrischen Anlagen und für Fragen der industriellen Energieversorgung.

Neue Adresse ab 15. April 1947:

THALWIL, Zimmerbergstrasse 18

Telephon 051 92 17 17.

Ville de Fribourg Poste au concours

Ensuite de la démission du titulaire, le Conseil communal de la ville de Fribourg met au concours le poste de

chef du service des bâtiments de la ville

Sont admis à concourir les architectes de nationalité suisse, connaissant le français et l'allemand, possédant un diplôme d'une école technique supérieure, ainsi que la pratique du chantier. Prendre connaissance du cahier des charges au Secrétariat communal ou les offres doivent parvenir jusqu'au mercredi 30 avril 1947 au plus tard.
Le Conseil communal.

Wir suchen tüchtige

Hochbauzeichner Hochbautechniker

zur Bearbeitung industrieller Bauaufgaben.

Suter & Suter, Architekten, Elisabethenstrasse 30, Basel.

Gesucht per sofort für Industrie-Unternehmen ein gut ausgewiesener

TIEFBAUTECHNIKER 1 Tiefbauzeichner und 1 Hochbauzeichner

Offerten mit Angabe des Eintrittstermins und der Gehaltsansprüche unter Chiffre F. 9600 Z. an Publicitas Zürich.

Schweizerische Bundesbahnen - Kreis III
Bauabteilung - Sektion für Tiefbau

STELLEN-AUSSCHREIBUNG

INGENIEURE

Erfordernisse: Hochschuldiplom. Einige Jahre praktische Tätigkeit als Ingenieur erwünscht.

TIEFBAUTECHNIKER

Es kommen nur jüngere Bewerber in Betracht. Auskunft über die Gehaltsverhältnisse erteilt die Bauabteilung in Zürich.

Diensteintritt: so bald als möglich.

Anmeldetermin: 30. April 1947.

Anmeldungen: schriftlich mit Photo, Angabe über Personalien, Familienstand und Zeugnisabschriften an die Bauabteilung, Kreis III, der SBB in Zürich.

Gesucht

Architekt oder Bautechniker

zu möglichst sofortigem Eintritt für die Leitung eines alteingessenen Architekturbüros in Kantonshauptstadt der Ostschweiz. Es bestünde die Möglichkeit, bei Eignung und verständnisvoller Zusammenarbeit in einigen Jahren das Büro selbständig zu übernehmen und weiterzuführen. - Offerten unter Chiffre Z. K. 8486 an Mosse-Annoncen, Zürich.

EINWOHNERGEMEINDE OLTEN

Bei der **Bauverwaltung Olten** ist zufolge Uebertrittes des bisherigen Inhabers in den Ruhestand die Stelle des

HOCHBAUTECHNIKERS

neu zu besetzen. Wahlerfordernisse: Erfolgreich abgeschlossene Technikumbildung, längere Bauplatz- und Bureaupraxis, Befähigung zu selbständiger Projektierung und zur Durchführung der Baukontrollen. Alter zwischen 28 und 35 Jahren. Besoldung nach Klasse 2 des (in Revision begriffenen) Reglementes mit Fr. 6500.— bis Fr. 8500.— plus 50 % Teuerungszulage. Der Beitritt zur städt. Pensionskasse ist obligatorisch.

Die Bewerbungen sollen enthalten eine ausführliche Darstellung des Lebenslaufes, Ausweise über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit und sind bis zum 30. April 1947 dem Ammannamte einzureichen. Persönliche Vorstellung nur auf Verlangen. Olten, den 10. April 1947.

Das Ammannamt der Einwohnergemeinde Olten.

Gesucht auf spätestens 1. Juli 1947

Bauführer

für den Bau der

Freibadanlage Letzigraben

der Stadt Zürich. In Frage kommen nur selbständige und erfahrene Bewerber; die Aufgabe verlangt insbesondere auch Erfahrung im Tiefbau. Voraussichtliche Arbeitsdauer zwei Jahre. Schriftliche Bewerbungen mit Photo und Angabe des Gehaltsanspruches bis 30. April 1947 an den Vorstand des Bauamtes II der Stadt Zürich, Amtshaus IV, Zürich 1.

Hochbauamt der Stadt Zürich.

Junger Bauzeichner

sucht Stelle auf Baubüro, Platz Zürich. Offerten unter Chiffre Z. V. 8600 an Mosse - Annoncen, Zürich.

Gesucht für leitende Stellung, erfahrener

Bauingenieur oder Bautechniker

Besondere Erfordernisse: Eisenbetonbau, Hochbau, Kalkulationswesen, Organisationstalent.

Offerten mit Lebenslauf, Zeugnissen, Gehaltsansprüchen und Photo gefl. an Bahnpostfach 2216, Zürich-HB.

Ingenieurbureau in Zürich sucht

Tiefbauzeichner (evt. Zeichnerin)

für Planbearbeitung im Wasserbau. Gutbezahlte Dauerstelle mit Aussicht auf Auslands-tätigkeit. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch unter Chiffre OFA. 2068 Z. an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

26jähriger
dänischer

BAUINGENIEUR

mit vorzüglicher Ausbildung innerhalb der Fächer, sucht Stelle bei Bauunternehmer oder Ingenieur per sofort oder später. Sprachen: Englisch und Deutsch. Ingenieur Sv. Laursen, Vestergade 55, Horsens (Dänemark).

Grössere Maschinenfabrik der Nordwestschweiz sucht erfahrenen

INGENIEUR

für selbständigen Entwurf und Konstruktion von Dampfkesselanlagen mittlerer Leistungen. — Wir bieten entwicklungs-fähige Dauerstellung, mit Pensionsberechtigung. Bei Eignung ist nach erfolgter Einarbeitung Unterschriftserteilung vorgesehen.

Wir verlangen mehrjährige Erfahrung auf dem Gebiet des Dampfkesselbaues als Konstrukteur und Befähigung für die Leitung eines technischen Bureau auf diesem Spezialgebiet, angenehme Umgangsformen mit Vorgesetzten und Untergebenen, aber auch mit der in Frage kommenden Kundschaft.

Ausführliche Offerten mit Zeugnisabschriften, Photo, Gehaltsanspruch, frühesten Eintrittstermin unter Chiffre F 5021 Q an Publicitas Basel.

Holzbau-Firma (Kanton Bern) sucht für ihr technisches Büro selbständigen, gewandten

Hochbauzeichner ev. Hochbautechniker

Initiativer Kraft bietet sich interessantes Tätigkeitsfeld im modernen Holzbau. Ausführliche Offerte mit Photo, Angaben über Gehaltsansprüche und früheste Eintrittsmöglichkeit unter Chiffre P 1550 R an Publicitas Bern.

SCHWEIZER INGENIEUR

(ETH) in Amerika, der demnächst in die Heimat zurückkehrt, mit Baupraxis, sucht sich in Baufirma beruflich und eventuell finanziell zu beteiligen.

Offerten unter Chiffre OFA 7661 N an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Dipl. Bautechniker / Bauführer

mit reicher Erfahrung auf Büro und Bauplatz sowie umfassenden Kenntnissen auf dem Gebiete des Innenausbaus, sucht neuen Wirkungskreis. Es wird nur auf einen entsprechend selbständigen Posten reflektiert. Offerten unter Chiffre Z. J. 8611 an Mosse-Annoncen, Zürich.

Zu verkaufen

schiefe

Eisenbahnbrücke

Eisenkonstruktion mit Vollwandträger und versenkter Fahrbahn.

Länge über Widerlager 13,2 m, Breite über Mitte Träger 3,6 m, Gewicht 16,2 T. Tragkraft: befahrbar für Lastenzüge normalspuriger Nebenbahnen, gemäss Eidg. Verordnung vom 14. Mai 1935.

Offerten sind zu richten unter Chiffre Z. J. 8590 an Mosse-Annoncen, Zürich.

Place au concours

Place vacante:

Ingénieur de II^e classe

à la Division des Travaux du Ier arrondissement des C. F. F., à Lausanne, Section des installations électriques.

Conditions d'admission: Etudes universitaires complètes d'ingénieur-électricien. Pratique dans la fabrication et l'exploitation d'appareils à courant faible. Connaissance des langues française et allemande.

Appointements mensuels: à convenir.

Délai d'inscription: 10 mai 1947. S'adresser par lettre autographe et curriculum vitae à la Direction du Ier arrondissement des C. F. F., à Lausanne.

Entrée en fonctions: 1er juillet 1947.

Bautechniker oder Bauzeichner

Gesucht zu möglichst sofortigem Eintritt oder nach Uebereinkunft, für Projekte, Werkpläne und Baustelle. — Architekturbureau Nordostschweiz. Offerten unter Chiffre Z. A. 8645 an Mosse-Annoncen, Zürich.

Gesucht

Hochbautechniker oder Hochbauzeichner

für Dauerstellung.

W. Niehus, Architekt BSA., SIA.,
Zürich, Torgasse 4.

Architektur-Büro in Zürich sucht zuverlässigen

Bautechniker oder Bauzeichner

für Werkpl. und Vorausmasse etc. — Eintritt möglichst bald. Bei Konvenienz Dauerstelle. — Offerten unter Chiffre Z. S. 8661 an Mosse-Annoncen, Zürich.

Jüngling, 15 Jahre, mit drei Jahren Sekundarschulbildung, sucht

Lehrstelle als Bauzeichner

in Architekturbüro. Off. erb. u. Chiffre OFA 2022 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.

Von Architekturbureau des Zürcher Oberlandes werden per sofort gesucht:

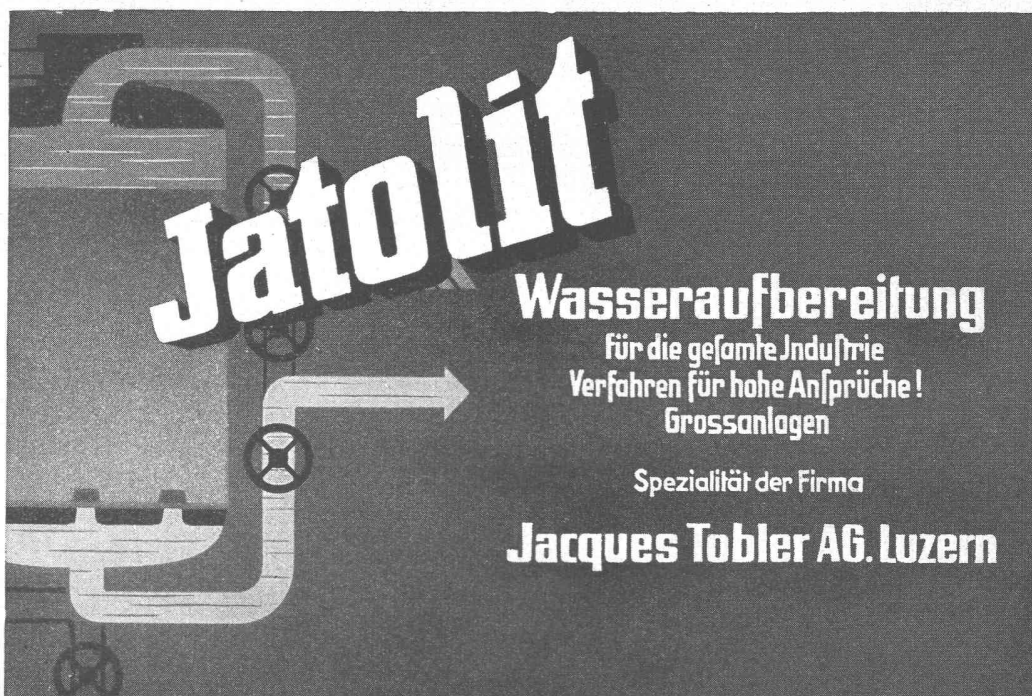
Bureaugehilfin

(mit Kenntnissen im Maschinenschreiben)

Bauzeichner / Bauführer

Bauzeichner

Offerten mit Gehaltsansprüchen bitte unter Chiffre Z. N. 8657 an Mosse-Annoncen, Zürich.



Jatolit

Wasseraufbereitung
für die gesamte Industrie
Verfahren für hohe Ansprüche!
Grossanlagen

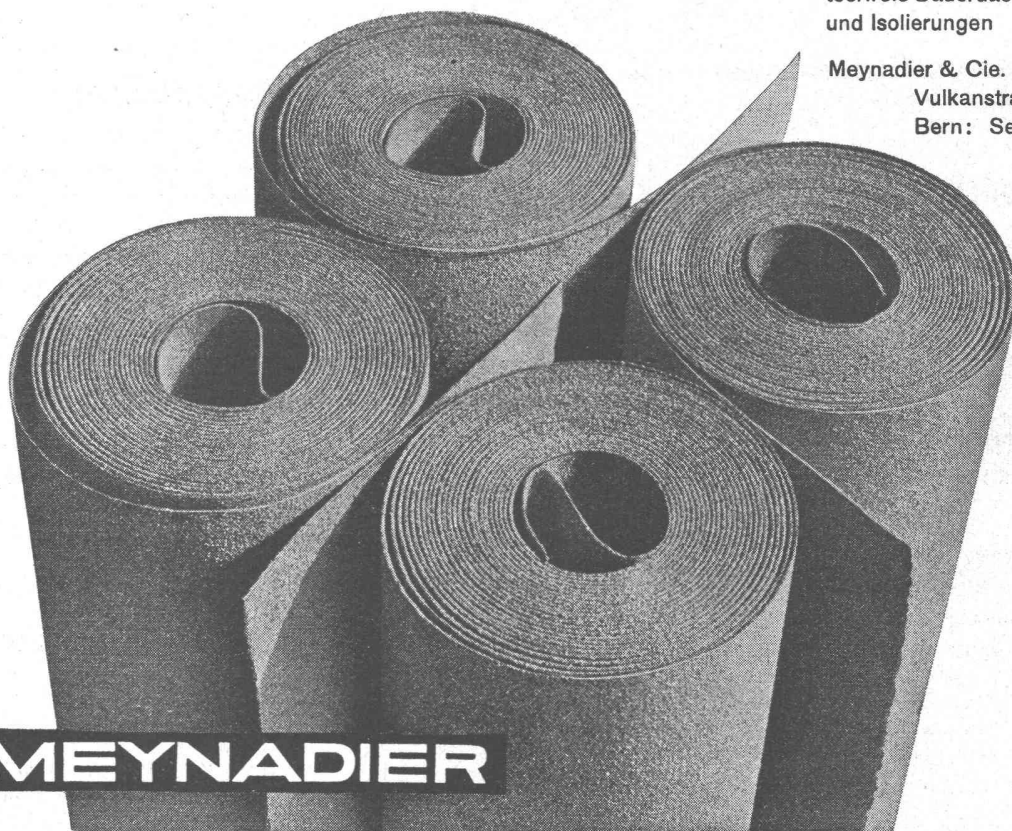
Spezialität der Firma
Jacques Tobler AG. Luzern

Lonse SWS

Durotect

teerfreie Dauerdachpappe für Bedachungen und Isolierungen

Meynadier & Cie. AG., Zürich
Vulkanstraße 110, Telefon 255257
Bern: Seidenweg 24, Tel. 37539



MEYNADIER

Beachten Sie unseren Stand Nr. 2941, Halle VIII, an der Mustermesse in Basel